

# NEWSLETTER VOM ELTERNRAT OBERGLATT

*Der Elternrat wünscht allen Eltern, Schülern und Lehrern ein besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr.*

## INHALT:

Informationen aus der Schulpflege	1
Informationen aus Schule und Schulleitung	1
Aktuelles Thema	2
Verschiedenes	2
Wer wir sind	4
We want your ideas	5



## Informationen aus der Schulpflege

Es liegen keine neuen Informationen aus der Schulpflege vor.

## Bitte beachten:

- Sozialbehörde unterstützt Kidstreff
- Keine Kickboards und Wheelies mehr auf dem Schulareal
- Rücksicht auf dem Schulweg ist angebracht

## Informationen aus Schule und Schulleitung

### **Integrative Förderung (IF)**

Der Start der IF 2010 ist gelungen. Das Programm läuft erfreulich gut trotz großem Aufwand für die Lehrpersonen. Der Austausch innerhalb der Jahrgänge ist positiv und zeitintensiv.

### **Qualität in multikulturellen Schulen (QUIMS)**

Die Kindergärten- und 1. & 2. Klassen erhalten Bilder- und Lesebücher in verschiedenen Sprachen. Sie werden als Leseförderungsmittel eingesetzt. Ausserdem werden in der Gemeindebibliothek Bücher für Fremdsprachige zur

Verfügung gestellt, um so das Lesen zu fördern.

Im Weiteren gibt es an der Schule eine Lesewerkstatt (Leseförderung am PC). Dafür werden an die Schüler Lernsticks abgegeben, um in erster Linie an der Schule gefördert zu werden. Gleichzeitig bietet sich die an, das Lesen auch zu Hause zu fördern. Um der Schüleranzahl gerecht zu werden, werden die Schul-PCs aufgestockt.

Seilpark  
Auf dem Schulgelände entsteht vor den Hallenbad-Fenstern ein

attraktiver Seilpark, den die Schüler benutzen dürfen.

## Aktuelles Thema

### Diebstahl

In letzter Zeit häufen sich die Diebstähle auf dem Schulareal (Velo, Sattel, Kickboard, Brille, Turnzeug, Jacken, etc.). Solche Diebstähle passieren immer wieder, vor den Ferien sind sie wieder gehäuft vorgekommen. Ein zweites Thema sind Beschädigungen von fremdem Eigentum. Solche Vorkommnisse können bei ca. 550 Schülern nicht verhindert werden, die Schulleitung bemüht sich allerdings sehr, speziell die älteren Schüler in den Pausen zu beschäftigen und zu beaufsichtigen.

Eine Bitte der Schulleitung an die Eltern: berichtet Ihr Kind von solchen Vorkommnissen, machen Sie bitte immer

Meldung an die Schulleitung und nennen Sie die Namen der verdächtigen Kinder. Die Schulleitung wird der Sache nachgehen und den Vorfall sowohl schulintern in Zusammenarbeit mit Frau Bachofner als auch gemensam mit den Eltern/Kindern verfolgen.

Speziell Kickboards sollten auf der Unterseite mit Namen und Telefonnummer versehen werden, das kann aber auch mit anderen Gegenständen gemacht werden.

Wird etwas vermisst, sollten die Schüler in der Fundgrube der Schule vorbeischaun. Im Moment warten dort jede Menge Kleider darauf, von ihren Besitzern abgeholt zu werden. Auch auf dem privaten Grundstück hinter dem Teich,

werden regelmässig Gegenstände deponiert...

Fragen Sie als Eltern bitte bei Ihren Kindern nach, wenn Ihre Kinder Ihnen unbekannte Gegenstände nach Hause bringen.

Für den Schulweg gibt es im Moment keine Regeln über die Benutzung von Kickboards oder Velos

Es wird die Möglichkeit geprüft, abschliessbare Kästen für die Schüler zur Verfügung zu stellen.

Überwachungskameras können nicht ohne ein entsprechendes Polizeireglement angebracht werden, auf öffentlichem Raum darf nicht einfach eine Kamera installiert werden.

### Terminkalender

#### ER-Sitzungen

10 März 2011  
30 Juni 2011  
17 November 2011

#### Schulsilvester

23. Dezember 2010

#### Besuchsmorgen mit Kinderhüte und Kaffeeauschank

09. April 2011

## Verschiedenes

### Vertiefung der Elternmitwirkung

Der Anlass „Vertiefung Elternmitwirkung“ vom 29.09.2010 wurde vom Schul- und Sportdepartement/Bildungsdi rektion Kanton Zürich organisiert. Ljuzime Bakiu von der Schulpflege informierte kurz über diesen Anlass.

Für den Elternrat ist interessant, welche Projekte die Elternräte an anderen Schulen gemacht haben.

Der Vorstand wird einzelne Projekte vorstellen, damit sich jeder ER überlegen kann, ob er so ein Projekt ausarbeiten und betreuen möchte. Bei dem Pilotprojekt der Elternbildung des Kt. ZH geht es darum, Elternbildung zu unterstützen und Eltern vermehrt in die Schule einzubinden. Dies kann mit standardisierten Kursen (z.B. für einen Abend), mit standardisierten Erziehungskursen (mehrere Abende, z.B. Triple P) oder mit Themenmodulen

umgesetzt werden. Ein Teil der Kosten übernimmt der Kanton, der Rest die Schule.

Im Juni haben der EVO, ER, Schulpflege und Schulleitung einstimmig beschlossen, sich als Schule für das Projekt zu bewerben. In der Zwischenzeit hat die Schule die Zusage erhalten. Gestartet wird mit dem Projekt im August 2011.

Projekte können alles sein, was nicht zum Schulalltag gehört. ALLE Eltern können mitarbeiten, interessierte

Schüler natürlich auch.

Hier einige Beispiele für Projekte:

- Organisation eines Festes gemeinsam mit Eltern mit Migrationshintergrund mit kulinarischen Spezialitäten aus der Heimat
- Konfliktlösung: Klassenrat
- Umgang mit Geld
- Mittagessen organisieren für Eltern und Kinder

**Newsletter**

In der Zwischenzeit wurden schon drei Newsletter herausgegeben. Er dient zum Informationsfluß vom Elternrat an die Eltern.

Die Feedbacks von Lehrern und Eltern sind sehr positiv. Wer Ideen zur Erweiterung hat, soll sich bitte direkt an Markus Wolff wenden.

**Bastelnachmittage**

Wegen grosser Nachfrage, von 30 auf 45 Kinder pro Nachmittag erhöht. Der Lärmpegel war sehr hoch, der Nachmittag hat aber doch viel Spaß gemacht.

**Kerzenziehen**

Die Kindergärtner brauchen am Donnerstag 2.12.2010 von 8.30-11.30 Uhr Unterstützung und Anik Lardi hat sich zur Verfügung gestellt. Dafür herzlichen Dank.

**Schulsylvester**

Für Patrouillen werden Personen gesucht, die das Schulsylvester von 6-8 Uhr begleiten. Der Treffpunkt ist um 6.00 Uhr auf dem Pausenplatz der Schule. Antonio Capella, Daniel Bernhard, Helene Schneider und Martin Elmer haben sich zur Verfügung gestellt, auch dafür herzlichen Dank.

**Gemeindebibliothek**

Die Gemeindebibliothek wird immer wieder angefragt, ob sie auch elektronische Spiele anbieten kann (Nintendo, Playstation, Wii, etc).

Der Elternrat wurde gebeten, zu diesen Anfragen Stellung zu nehmen. Das Thema wurde ausführlich diskutiert und eine Zusammenfassung an Frau Hinder von der Gemeindebibliothek übermittelt.

Der Elternrat hat ausserdem über diese Frage abgestimmt und empfiehlt mit 24 zu 8 Stimmen bei einer Enthaltung, solche Spiele nicht anzuschaffen.

**Schulbesuchsmorgen**

Die Kinderhüte war das erste Mal im Kidstreff und war sehr gut.

Einzelne Eltern bemängelten den löslichen Kaffee und hätten Kaffee im Kidstreff bevorzugt. Diese Idee fand allerdings keine Zustimmung bei den Anwesenden, die Zeit und das Zusammensein mit Kindern stehen im Vordergrund der Besuchsmorgen und nicht der Kaffee.

**Aktion Velohelm**

Diese Aktion wird es nach Auskunft der Schulleitung in diesem Frühling wieder geben.

**ER Vorstandswahlen**

Folgende Personen wurden einstimmig gewählt:

Eveline Brühlmann, Präsidentin;  
bisher  
Markus Wolff, Vizepräsident;  
bisher  
Daniela Hartl, Aktuarin;  
bisher  
Martin Elmer, Beisitz;  
neu  
Marianne Page, Finanzen;  
neu

Herzlichen Dank an die „Neuen“ sich vermehrt einzusetzen und gleichzeitig herzlichen Dank an die „Alten“ für ihren bisherigen Einsatz.

Speziell gedankt wurde Daniel Bernhard und Sandra Dunckel für ihren Einsatz während der vergangenen 5 Jahren im ER Vorstand.

Beide betonten die gute Zusammenarbeit mit der Schulleitung und sehen in den gemachten Erfahrungen viele Vorteile für ihre Sichtweise im Zusammenhang mit der Schule.

## Wer wir sind...

### Elternrat Oberglatt

Emails bitte an:  
elternrat@oberglatt.ch

Für persönliche  
Anfragen:

Eveline Brühlmann  
Präsidentin  
Tel: 044 811 01 55

Markus Wolff  
Vizepräsident  
Tel: 044 854 14 66

Marianne Pache  
Finanzen  
Tel: 044 803 24 35

Daniela Hartl  
Aktuarin  
Tel.: 044 851 29 51

Martin Elmer  
Beisitz  
Tel.: 043 536 48 47

Besuchen Sie uns im  
Internet:

<http://www.elternrat-oberglatt.ch>

Der Elternrat Primarschule Oberglatt ist ein Netzwerk für alle Eltern, die sich für die Schule ihrer Kinder interessieren und sich dafür engagieren möchten. Der Elternrat dient als Plattform zum Austausch und zur Weiterbildung rund um das Thema Schule-Elternhaus.

Die Primarschulpflege Oberglatt hat den Elternrat als beratende Kommission ohne Verwaltungsbefugnisse für den Bereich Kindergarten und Primarschule eingesetzt.

Der Elternrat hat den Zweck, den Aufbau und Unterhalt regelmässiger Kontakte und den Austausch von Informationen zwischen Eltern, Lehrerschaft und Behörden sowie den partnerschaftlichen Umgang aller an der Schule Beteiligten zu fördern. Damit soll die

gemeinsame Verantwortung für die Kinder vermehrt wahrgenommen werden.

Die Elternvertreter sind Ansprechpersonen für Eltern und Lehrkräfte und arbeiten mit den jeweiligen Klassenlehrkräften zusammen. Sie vertreten die Anliegen und Anträge der Klasse und der Eltern im Elternrat und arbeiten aktiv bei der Planung und der Umsetzung von Projekten mit.

*"Tell me and I will forget,  
teach me and I will remember,  
involve me and I will learn."*





# **WE WANT YOUR IDEAS**

## **Eltern machen Angebote !**

**Auch Sie können Ihr Wissen aus der Berufswelt oder Ihre vielfältigen, speziellen Hobbys, Begabungen, Interessen, Talente aus der Freizeitgestaltung in die Schule einbringen.**

**Die Schule und der Elternrat sucht (Gross)Eltern, die einmalig, quartalsweise etc. Angebote für unsere Schülerinnen machen möchten**

## **Selbstverständlich erhalten Sie finanzielle und organisatorische Unterstützung**

Knigge-Seminar, Velo-Werkstatt, Bauchtanz, Erste Hilfe Kurs, Lese-Paten, Schülerfirma, Brezelverkauf, Fitnesskarte Oberglatt, Besuch auf dem Flughafen, Chemieversuche, Senioren im Unterricht, Zauberei, Kochclub, Kindergärtnerei, bei der Feuerwehr, Drachenwerkstatt, Rückenschule, Nähen, Besuch auf dem Bauernhof, Besuch bei der REGA, Körperexperimente, Aqua Fitness, Jägerei, beim Bäcker, Tänze aus aller Welt, Weinlese, Seidenmalerei, Sinnesparcours, Ernährung, Velotouren, Kerzenmanufaktur, Basteln im Grossformat, Holzwerkstatt, Regentage, Selbstverteidigung, Grosseltern erzählen, beim Imker, Naturheilkunde, Film drehen, Tischlerei, Winterdienst, Klettern, Friedenslaternen basteln, Sternwarte, Wir besuchen eine Mosterei, Besuch beim Fernsehen/Radio/Zeitung, Trommelworkshop, Nordic Walking, Papierschöpfen, Polizei, wir bauen ein Floos, Firmenbesuche, Gesundes Schul-Zmorge, was macht ein Arzt?, Schattenspiele, Fischerei, Exotische Tiere, Töpfern, Experimente aus der Physik, Walderlebnisse, Gesundheit, Glasgestaltung, Brückenbauen, Theater, Singen, **jetzt aktuell: Adventskranzbinden!!! – und was machen Sie beruflich und in Ihrer Freizeit?**